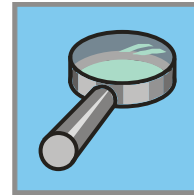
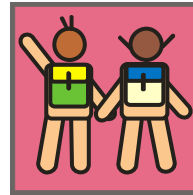


Grundschule Dötlingen



Grundschule Dötlingen • Karkbäk 11 • 27801 Dötlingen

An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
aller Schülerinnen und Schüler

Ka/Di, 25.08.20

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich hoffe, Sie und Ihre Familien hatten schöne Ferien und konnten das herrliche Sommerwetter genießen. Bevor ich Ihnen einige wichtige Informationen zum Ablauf des Schulalltags gebe, möchte ich kurz auf die personelle Situation an der Grundschule Dötlingen eingehen.

Im Schuljahr 2020/21 ist unsere Kollegin Frau Jansen für das 1. Halbjahr an die Grundschule Neersstedt abgeordnet. Als Pädagogische Mitarbeiter werden weiterhin Frau Nina Schenk sowie Herr Paul Schütte und Herr Sebastian Bröcker beschäftigt und auch unsere Schulsozialarbeiterin, Frau Anemone Schlüter, verstärkt dauerhaft das Team. Darüber hinaus wird stundenweise Frau Müller von der St.-Peter-Schule an die Grundschule Dötlingen abgeordnet. Außerdem unterstützt uns für einen Zeitraum von 6 Wochen Philine Klappert als Praktikantin.

Am Donnerstag, 27.08.20, startet für die Zweit- bis Viertklässler das neue Schuljahr, am Samstag, 29.08.20 schulen wir – wie vor den Ferien geplant - unsere Erstklässler ein. Folgendes ist ab sofort zu beachten (es handelt sich hierbei um Auszüge aus dem Rahmen- und Hygienplan des Landes Niedersachsen):

- Das Kultusministerium hat bekannt gegeben, dass die Schule nach den Sommerferien mit dem eingeschränkten Regelbetrieb „Szenario A“ starten wird. **Alle Schülerinnen und Schüler können die Schule besuchen und die Abstandsregel für die Schülerinnen und Schüler innerhalb der eigenen Klasse bzw. eines Schuljahrganges (Kohorte) ist aufgehoben. Auch Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören, haben im Szenario A wieder regelmäßig am Unterricht in der Schule teilzunehmen. Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler, deren Angehörige einer Risikogruppe angehören.**
- Das bedeutet: An den Schulen wird das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung außerhalb des Unterrichts in bestimmten Situationen verpflichtend vorgegeben. Dort, wo Abstand zu Personen gehalten werden kann, ist dieser auch weiterhin einzuhalten. Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen, in denen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ein Abstand von mindestens 1,5 m zu Personen anderer Kohorten nicht gewährleistet werden kann, ist eine Mund- Nasen-Bedeckung zu tragen.

- Durch den Wegfall des Abstandsgebotes zwischen den Schülerinnen und Schülern bekommt eine konsequente Umsetzung des Lüftens eine besondere Bedeutung. Im Falle der Anwesenheit von unerkannt an COVID 19 erkrankten Personen im Unterricht ist – neben der strikten Einhaltung und Umsetzung von Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen – vor allem eine ausreichende Lüftung für eine Reduktion des Übertragungsrisikos von COVID 19 wichtig (s. auch Niedersächsischer Rahmen-Hygieneplan Corona Schule vom 05.08.20). Bitte denken Sie daran, Ihren Kindern warme Kleidung mitzugeben (z.B. eine Fleece-Jacke für den Klassenraum), falls es draußen kühler wird. Weiterhin bemühen wir uns, möglichst viele Unterrichtsaktivitäten draußen durchzuführen.

- Alle Jahrgänge haben täglich von 7.35 Uhr bis 12.35 Uhr Unterricht. Donnerstags finden anstelle der Arbeitsgemeinschaften für Klasse 3 und 4 verbindliche Förderstunden sowie Verfügungsstunden zur Aufarbeitung von Lernrückständen in den Fächern Deutsch und Mathematik statt. Nähere Informationen hierzu folgen durch die Klassenlehrkräfte.

- In Zeiten der Coronavirus-Pandemie ist es ganz besonders wichtig, die allgemein gültigen Regeln zu beachten:
 - Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein.
 - Bei Infekten mit ausgeprägten Krankheitszeichen (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) muss die Genesung abgewartet werden. Nach 48 Stunden Symptommfreiheit kann die Schule ohne weitere Auflagen (d.h. ohne ärztliches Attest, ohne Testung) wieder besucht werden, wenn kein wissenschaftlicher Kontakt zu einer bestätigten Covid 19-Erkrankung bekannt ist.
 - Bei schwerer Symptomatik, z.B. akutem Infekt der Atemwege, sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden. Die Ärztin / der Arzt entscheidet dann, ob eine Testung auf SARS-CoV-2 durchgeführt werden soll.
 - In den folgenden Fällen darf die Schule oder das Schulgebäude **nicht** betreten werden:
 - Personen, die SARS-CoV-2 positiv getestet wurden
 - Personen, die engen Kontakt zu einem bestätigten Covid 19-Fall hatten und unter häuslicher Quarantäne stehen.
 - **Personen, die aus einem Coronavirus-Risikogebiet zurückkehren** (siehe Anlage „Allgemeinverfügung für Reiserückkehrer aus Risikogebieten und besonders von der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 und Covid 19 betroffenen Gebieten“). Diese Regeln gelten auch für den Besuch der Schule!
 - **Das Auftreten einer Infektion mit dem Covid 19 Virus ist der Schulleitung zu melden.**
 - **Bei Auftreten von Fieber und/oder ernsthaften Krankheitssymptomen in der Unterrichtszeit muss das Kind sofort abgeholt werden. Bitte kontrollieren Sie Ihre Notfallkontaktdaten (Telefon privat, Telefon beruflich, Handy oder andere Ansprechpartner), unter denen wir Sie erreichen können.**

- Ihr Kind muss **während der Beförderung zur Schule und zurück sowie zum Schwimmunterricht** (Infos zum Beginn folgen!) eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen; eine Beförderung ohne „Mund-Nasen-Bedeckung“ ist nicht möglich!
- **Sie – als Eltern – sind „schulfremde Personen“ und dürfen die Schule nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten.** Dies gilt z. B. auch für Elternabende. Wenn Sie also ein Anliegen haben, wenden Sie sich bitte per Mail an die Klassenlehrerin bzw. rufen Sie im Sekretariat an. **Eine Begleitung der Kinder in das Schulgebäude bzw. das Abholen aus dem Schulgebäude ist zurzeit nicht möglich!**
- Bitte geben Sie Ihrem Kind ausreichend Frühstück (Essen und Trinken) mit zur Schule. Der Wasserspender der Schule darf weiterhin nicht genutzt werden!
- Ihr Kind hat in der Klasse einen festen Arbeitsplatz; hier werden auch alle Materialien aufbewahrt. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind bis Ende nächster Woche alle Materialien verlässlich dabei hat! Wir dürfen keine Stifte ausleihen oder weitergeben!
- Der Sportunterricht findet bei gutem Wetter draußen statt, bei schlechtem in der Turnhalle.
- Bitte achten Sie darauf, dass das Verteilen von Lebensmitteln an Dritte, z.B. anlässlich von Geburtstagen, aus hygienischen Gründen auf **einzelne abgepackte Fertigprodukte** beschränkt werden muss (keine Muffins, kein Kuchen...).

Sollte es regional wieder zu deutlich erhöhten Infektionszahlen kommen, wird in Abstimmung mit dem örtlichen Gesundheitsamt in „Szenario B“ gewechselt. Das bedeutet, dass die Kinder wieder im Wechselmodell in Halbgruppen beschult werden. Für die Tage, an denen die Kinder die Schule nicht besuchen, erhalten sie von uns Lernpläne. Bei lokalen oder landesweiten Schulschließungen bzw. Quarantänemaßnahmen tritt dann das „Szenario C“ (Schließung der ganzen Schule) in Kraft. Die Kinder lernen dann wieder ausschließlich zu Hause.

Ich freue mich – trotz der Einschränkungen – auf den Start in das neue Schuljahr und ich bin sicher, dass wir die Situation gemeinsam meistern werden.

Herzliche Grüße aus der Grundschule Dötlingen

gez. Melanie Kahnt-Bock, Rektorin